

## Höhere Mathematik II für die Fachrichtung Physik

### Lösung zum 11. Übungsblatt

#### Aufgabe 59:

Notiere  $\mathbb{C} \ni z = x + iy$  mit  $(x, y) \in \mathbb{R}^2$ , sowie  $f = \operatorname{Re}(f) + i \operatorname{Im}(f) = u + iv$  mit  $u, v : G \rightarrow \mathbb{R}$ . Da  $f$  holomorph auf  $G$  ist, gelten die Cauchy-Riemannschen-Differentialgleichungen, also

$$\begin{pmatrix} u \\ v \end{pmatrix}'(x, y) = \begin{pmatrix} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) \\ -\frac{\partial u}{\partial y}(x, y) & \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) & -\frac{\partial v}{\partial x}(x, y) \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) \end{pmatrix}$$

für alle  $x + iy \in G$ . Da nach Voraussetzung  $u$  oder  $v$  konstant ist, ist  $\frac{\partial u}{\partial x} = \frac{\partial u}{\partial y} \equiv 0$  oder  $\frac{\partial v}{\partial x} = \frac{\partial v}{\partial y} \equiv 0$ . In beiden Fällen ist  $f' \equiv 0$ .

Sei  $z_0 \in G$  fest und  $z \in G$  beliebig. Da  $G$ , aufgefasst als Teilmenge von  $\mathbb{R}^2$ , ein Gebiet ist, existiert ein Streckenzug  $S[z_0, z_1, \dots, z_m] \subseteq G$  mit  $z_m = z$ . Mit dem mehrdimensionalen Mittelwertsatz (vgl. Abschnitt 19.16 des Skriptes), existiert für jedes  $j \in \{1, \dots, m\}$  ein  $\xi_j \in S[z_j, z_{j-1}]$  und ein  $\eta_j \in S[z_j, z_{j-1}]$  mit

$$u(z_j) - u(z_{j-1}) = ((z_j - z_{j-1}) \cdot \nabla) u(\xi_j) = 0 \text{ bzw. } v(z_j) - v(z_{j-1}) = ((z_j - z_{j-1}) \cdot \nabla) v(\eta_j) = 0.$$

Damit  $u(z) - u(z_0) = \sum_{j=1}^m u(z_j) - u(z_{j-1}) = 0$  und  $v(z) - v(z_0) = \sum_{j=1}^m v(z_j) - v(z_{j-1}) = 0$ , bzw.  $f(z) = f(z_0)$ .

□

#### Aufgabe 60:

Notiere  $\mathbb{C} \ni z = x + iy$  mit  $(x, y) \in \mathbb{R}^2$ , sowie  $f = \operatorname{Re}(f) + i \operatorname{Im}(f) = u + iv$  mit  $u, v : G \rightarrow \mathbb{R}$ . Da  $f$  holomorph auf  $G$  ist, gelten die Cauchy-Riemannschen-Differentialgleichungen, also

$$\begin{pmatrix} u \\ v \end{pmatrix}'(x, y) = \begin{pmatrix} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) \\ -\frac{\partial u}{\partial y}(x, y) & \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) & -\frac{\partial v}{\partial x}(x, y) \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) & \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) \end{pmatrix}$$

für alle  $x + iy \in G$ . Mit der Voraussetzung folgt

$$\frac{\partial v}{\partial x}(z) = 2u(z) \frac{\partial u}{\partial x}(z), \text{ sowie } \frac{\partial v}{\partial y}(z) = 2u(z) \frac{\partial u}{\partial y}(z)$$

für alle  $z \in G$ . Mit den Cauchy-Riemannschen Differentialgleichungen folgt

$$\begin{aligned} \frac{\partial u}{\partial x}(z) &= \frac{\partial v}{\partial y}(z) = 2u(z) \frac{\partial u}{\partial y}(z) = -2u(z) \frac{\partial v}{\partial x}(z) = -4u^2(z) \frac{\partial u}{\partial x}(z), \\ \frac{\partial u}{\partial y}(z) &= -\frac{\partial v}{\partial x}(z) = 2u(z) \frac{\partial u}{\partial x}(z) = 2u(z) \frac{\partial v}{\partial y}(z) = -4u^2(z) \frac{\partial u}{\partial y}(z) \end{aligned}$$

für alle  $z \in G$ . Damit ist  $\nabla u(z) = 0$  für alle  $z \in G$ . Da  $G$  ein Gebiet ist, ist  $u$  konstant auf  $G$ . Mit Aufgabe 56 folgt, dass dann auch  $f$  konstant sein muss.

□

## Aufgabe 61:

a) Wir zeigen, dass  $f$  nur  $z = 0$  differenzierbar ist. Es ist

$$\lim_{z \rightarrow z_0} \frac{|z|^2 - |z_0|^2}{z - z_0} = \lim_{z \rightarrow z_0} \frac{\overline{(z + z_0)}(z - z_0) + 2 \operatorname{Im}(\bar{z}z_0)}{z - z_0} = 2\bar{z}_0 + \lim_{z \rightarrow z_0} \frac{2 \operatorname{Im}(\bar{z}z_0)}{z - z_0}$$

Für  $z_n = z_0 + 1/n$  gilt  $\lim_{n \rightarrow \infty} z_n = z_0$  und

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{2 \operatorname{Im}(|z_0|^2 + z_0/n)}{1/n} = 2 \operatorname{Im}(z_0)$$

aber für  $z_n = z_0 + i/n$  ist

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{2 \operatorname{Im}(|z_0|^2 + iz_0/n)}{i/n} = -i2 \operatorname{Re}(z_0)$$

und beide Grenzwerte können nur  $z_0 = 0$  übereinstimmen. Wir prüfen noch den Fall  $z_0 = 0$ . Es ist

$$\lim_{z \rightarrow z_0} \frac{|z|^2 - |z_0|^2}{z - z_0} = \lim_{z \rightarrow z_0} \frac{|z|^2}{z} = \lim_{z \rightarrow z_0} \bar{z} = 0$$

und damit ist  $f$  in  $z_0 = 0$  differenzierbar.

b) Wir prüfen die Differenzierbarkeit mit den Cauchy-Riemann DGL.  $f(z) = u(x, y) + iv(x, y)$  mit  $z = x + iy$  und  $x, y \in \mathbb{R}$  und  $u, v : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ , dann ist für  $f(z) = \operatorname{Re}(z) = x$

$$\begin{aligned} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) &= 1 \\ \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) &= 0 \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) &= 0 \\ \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) &= 0 \end{aligned}$$

und damit ist  $f$  nirgends differenzierbar.

c) Um die Singularitäten zu klassifizieren bestimmen wir die Nullstellen von  $z^5 - 4z^3$ . Es ist  $z^5 - 4z^3 = z^3(z^2 - 4) = z^3(z + 2)(z - 2)$  und damit sind  $z = \pm 2$  einfache Nullstellen und damit nach Vorlesung Pole 1. Ordnung und  $z = 0$  ist eine dreifache Nullstelle und damit nach Vorlesung ein Pol 3. Ordnung.

d) Beachte es ist

$$g_2(z) = z \cot(z)^2 = z(1/\sin^2(z) - 1)$$

und  $\sin^2(z) = 0$  genau dann wenn  $z \in n\pi$  für  $n \in \mathbb{Z}$ . Wir bestimmen die Ordnung der Singularität und unterscheiden die Fälle  $z = 0$  und  $z \neq 0$ . Wir beginnen mit  $z \in n\pi$  für  $n \in \mathbb{Z} \setminus \{0\}$ . Wir vermuten, dass es sich um einen Pol 2. Ordnung handelt, da wir durch  $\sin^2$  teilen und  $\sin$  um  $z = n\pi$  in erster Näherung linear ist. Es ist durch substitution  $u = z - n\pi$

$$\lim_{z \rightarrow n\pi} (z - n\pi)^2 z(1/\sin^2(z) - 1) = \lim_{u \rightarrow 0} u^2(u - n\pi)(1/\sin^2(u - n\pi) - 1).$$

Daher reduziert sich das Problem darauf den Grenzwert  $\lim_{u \rightarrow 0} \frac{u^2}{\sin(u)^2}$  zu bestimmen. (Multipliziere den Ausdruck oben aus und überlege was im Grenzfall noch unklar ist) Beachte L'Hospital haben wir für holomorphe Funktionen nicht besprochen. Es ist aber trivialerweise

$$\lim_{u \rightarrow 0} \frac{u^2}{\sin(u)^2} = \lim_{u \rightarrow 0} \left( \frac{\sin(u) - \sin(0)}{u - 0} \right)^{-2} = \cos(0)^{-2} = 1$$

mit der Definition der Ableitung und der Information, dass  $x^{-2}$  bei  $x = 1$  stetig ist. Es bleibt zu zeigen, dass

$$\lim_{z \rightarrow n\pi} (z - n\pi)^1 z (1/\sin^2(z) - 1)$$

divergiert um zu folgern, dass es sich nicht um einen Pol 1. Ordnung sondern um einen Pol 2. Ordnung handelt. Das Problem reduziert sich wieder auf die Frage ob

$$\lim_{u \rightarrow 0} u/\sin^2(u)$$

existiert. Analog zu eben ist

$$\lim_{u \rightarrow 0} u/\sin^2(u) = \lim_{u \rightarrow 0} \frac{u}{\sin(u)} \sin(u)^{-1} = \lim_{u \rightarrow 0} \frac{u - 0}{\sin(u) - \sin(0)} \sin(u)^{-1}.$$

Beachte der Bruch konvergiert wie eben gegen 1, ist also beschränkt aber  $\sin(u)^{-1}$  divergiert, also divergiert auch das Produkt. Es handelt sich insgesamt um einen Pol 2. Ordnung.

- e) In diesem Fall handelt es sich um eine isolierte Singularität bei  $z = 1$ . Die Singularität ist weder hebbar noch ein Pol nter Ordnung. Es handelt sich um eine wesentliche Singularität. Dies sieht man einfach da nach der Defintion der exponential Funktion

$$e^{\frac{1}{1-z}} = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} (1-z)^{-n}$$

und damit divergiert

$$\lim_{z \rightarrow 1} (1-z)^k e^{\frac{1}{1-z}} = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} (1-z)^{k-n} \quad (1)$$

für jedes feste  $k \in \mathbb{N}$ . Damit kann es sich nicht um einen Pol kter Ordnugn handeln. Die Singularität ist trivialerweise nicht hebbar und damit ist es eine wesentliche Singularität.

### Aufgabe 62:

Es sei für alle Teilaufgaben  $u = \operatorname{Re}(f)$ ,  $v = \operatorname{Im}(f)$ . Komplexe Differenzierbarkeit in  $z = x + iy$  ist äquivalent zur reellen Differenzierbarkeit und Gültigkeit der Cauchy-Riemanschen-Differentialgleichungen in  $z$  (vgl. Abschnitt 22.3 des Skriptes).

- (a) Es ist

$$\begin{aligned} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) &= \cos(x) \cos(y) \\ \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) &= -\sin(x) \sin(y) \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) &= \sin(x) \cos(y) \\ \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) &= \cos(x) \sin(y) \end{aligned}$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$ . Es folgt

$$\begin{aligned} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) = \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) &\Leftrightarrow \cos(x) \cos(y) = \cos(x) \sin(y) \Leftrightarrow (\cos(x) = 0) \vee (\cos(y) = \sin(y)) \\ &\Leftrightarrow (x \in \frac{\pi}{2} + \pi\mathbb{Z}) \vee (y \in \frac{\pi}{4} + \pi\mathbb{Z}) \\ \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) = -\frac{\partial v}{\partial x}(x, y) &\Leftrightarrow \sin(x) \sin(y) = \sin(x) \cos(y) \Leftrightarrow (\sin(x) = 0) \vee (\sin(y) = \cos(y)) \\ &\Leftrightarrow (x \in \pi\mathbb{Z}) \vee (y \in \frac{\pi}{4} + \pi\mathbb{Z}) \end{aligned}$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$ . Also ist  $f$  genau auf  $A = \{z \in \mathbb{C} : \text{Im}(z) \in \frac{\pi}{4} + \pi\mathbb{Z}\}$  komplex differenzierbar und es gilt  $f'(x + iy) = \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) + i\frac{\partial u}{\partial y}(x, y) = \cos(x) \cos(y) + i \sin(x) \cos(y)$  für alle  $z \in A$ . Da für kein  $z \in A$  und kein  $\varepsilon > 0$  die Relation  $K(z, \varepsilon) \subseteq A$  gilt, ist  $f$  auf keinem Gebiet  $G \subseteq \mathbb{C}$  holomorph.

(b) Es ist gilt für alle  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ :

$$f(z) = \frac{z}{\bar{z}} + \frac{\bar{z}}{z} = \frac{z^2 + \bar{z}^2}{|z|^2} = \frac{x^2 - y^2 + i2xy + x^2 - y^2 - i2xy}{x^2 + y^2} = 2\frac{x^2 - y^2}{x^2 + y^2}$$

Folglich ist

$$\begin{aligned} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) &= 2\frac{2x(x^2 + y^2) - 2x(x^2 - y^2)}{(x^2 + y^2)^2} = 8x\frac{y^2}{(x^2 + y^2)^2} \\ \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) &= 2\frac{-2y(x^2 + y^2) - 2y(x^2 - y^2)}{(x^2 + y^2)^2} = -8y\frac{x^2}{(x^2 + y^2)^2} \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) &= 0 \\ \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) &= 0 \end{aligned}$$

für alle  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ . Es folgt weiter

$$\begin{aligned} \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) = \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) &\Leftrightarrow 8x\frac{y^2}{(x^2 + y^2)^2} = 0 \Leftrightarrow (x = 0) \vee (y = 0) \\ \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) = -\frac{\partial v}{\partial x}(x, y) &\Leftrightarrow 8y\frac{x^2}{(x^2 + y^2)^2} = 0 \Leftrightarrow (x = 0) \vee (y = 0) \end{aligned}$$

für alle  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ . Also ist  $f$  genau auf  $A = \{0 \neq z \in \mathbb{C} : (\text{Re}(z) = 0) \vee (\text{Im}(z) = 0)\}$  komplex differenzierbar und es gilt  $f'(x + iy) = \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) + i\frac{\partial u}{\partial y}(x, y) = 0$  für alle  $z \in A$ . Da für kein  $z \in A$  und kein  $\varepsilon > 0$  die Relation  $K(z, \varepsilon) \subseteq A$  gilt, ist  $f$  auf keinem Gebiet  $G \subseteq \mathbb{C}$  holomorph.

(c) Es ist gilt für alle  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ :

$$f(z) = \frac{(1 + i) \text{Im}(z^2)}{|z|^2} = 2\frac{(1 + i)xy}{x^2 + y^2} = 2\frac{xy}{x^2 + y^2} + i2\frac{xy}{x^2 + y^2}$$

Folglich ist

$$\begin{aligned}\frac{\partial u}{\partial x}(x, y) &= 2 \frac{y(x^2 + y^2) - 2x^2y}{(x^2 + y^2)^2} = 2y \frac{y^2 - x^2}{(x^2 + y^2)^2} \\ \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) &= \frac{\partial u}{\partial x}(y, x) = 2 \frac{-2y(x^2 + y^2) - 2y(x^2 - y^2)}{(x^2 + y^2)^2} = 2x \frac{x^2 - y^2}{(x^2 + y^2)^2} \\ \frac{\partial v}{\partial x}(x, y) &= \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) = 2y \frac{y^2 - x^2}{(x^2 + y^2)^2} \\ \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) &= \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) = 2x \frac{x^2 - y^2}{(x^2 + y^2)^2}\end{aligned}$$

für alle  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ . Es folgt weiter

$$\begin{aligned}\frac{\partial u}{\partial x}(x, y) = \frac{\partial v}{\partial y}(x, y) &\Leftrightarrow 2y \frac{y^2 - x^2}{(x^2 + y^2)^2} = 2x \frac{x^2 - y^2}{(x^2 + y^2)^2} \Leftrightarrow -y(x^2 - y^2) = x(x^2 - y^2) \\ &\Leftrightarrow (x = -y) \vee (x^2 = y^2) \Leftrightarrow |x| = |y| \\ \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) = -\frac{\partial v}{\partial x}(x, y) &\Leftrightarrow 2x \frac{x^2 - y^2}{(x^2 + y^2)^2} = -2y \frac{y^2 - x^2}{(x^2 + y^2)^2} \Leftrightarrow x(x^2 - y^2) = y(x^2 - y^2) \\ &\Leftrightarrow (x = y) \vee (x^2 = y^2) \Leftrightarrow |x| = |y|\end{aligned}$$

für alle  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ .

Betrachte  $z_k = (1 + i) \left(\frac{1}{k}\right)$ . Klar:  $z_k \rightarrow 0$  und  $f(z_k) = \frac{(1+i)^{\frac{2}{k^2}}}{\frac{2}{k^2}} = (1+i) \neq 0 = f(0)$ . Also ist  $f$  unstetig bei 0 und erst recht nicht komplex differenzierbar bei 0.

Also ist  $f$  genau auf  $A = \{0 \neq z \in \mathbb{C} : \operatorname{Re}(z)^2 = \operatorname{Im}(z)^2\}$  komplex differenzierbar und es gilt  $f'(x + iy) = \frac{\partial u}{\partial x}(x, y) + i \frac{\partial u}{\partial y}(x, y) = 0$  für alle  $z \in A$ . Da für kein  $z \in A$  und kein  $\varepsilon > 0$  die Relation  $K(z, \varepsilon) \subseteq A$  gilt, ist  $f$  auf keinem Gebiet  $G \subseteq \mathbb{C}$  holomorph.

### Aufgabe 63:

(a) Es gilt

$$\begin{aligned}\gamma_1'(t) &= 1 \\ \gamma_2'(t) &= i \\ \gamma_3'(t) &= -1 \\ \gamma_4'(t) &= -i\end{aligned}$$

für alle  $t \in [0, 1]$ . Nach der Definition des komplexen Kurvenintegrals (vgl. Abschnitt 22.5 des Skripts) ist folglich

$$\begin{aligned}\int_{\gamma} |z|^2 dz &= \int_{\gamma_1} |z|^2 dz + \int_{\gamma_2} |z|^2 dz + \int_{\gamma_3} |z|^2 dz + \int_{\gamma_4} |z|^2 dz \\ &= \int_0^1 t^2 \cdot 1 dt + \int_0^1 (1 + t^2) \cdot i dt + \int_0^1 ((1 - t)^2 + 1) \cdot (-1) dt + \int_0^1 (1 - t)^2 \cdot (-i) dt \\ &= \int_0^1 2t - 2 dt + i \int_0^1 2t dt = [t^2]_{t=0}^{t=1} - 2 + i [t^2]_{t=0}^{t=1} \\ &= -1 + i.\end{aligned}$$

(b) Es gilt

$$\gamma'(t) = (1 + i)$$

für alle  $t \in [0, 1]$ . Nach der Definition des komplexen Kurvenintegrals (vgl. Abschnitt 22.5 des Skripts) ist folglich

$$\int_{\gamma} |z|^2 dz = \int_0^1 2t^2 \cdot (1 + i) dt = (1 + i) \frac{2}{3}.$$

(c) Es ist

$$\frac{\sin(z)}{z} = \sum_{k=0}^{\infty} \frac{(-1)^k}{(2k+1)!} z^{2k}$$

für alle  $z \in \mathbb{C} \setminus 0$ . Die obige Potenzreihe hat Konvergenzradius  $R = \infty$  (vgl. HM1). Nach Abschnitt 22.4 des Skriptes ist die Funktion  $f : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ , definiert durch

$$f(z) = \sum_{k=0}^{\infty} \frac{(-1)^k}{(2k+1)!} z^{2k}$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$ , holomorph auf  $\mathbb{C}$ . Da  $\gamma$  einfach geschlossen und  $\mathbb{C}$  einfach zusammenhängend ist, gilt nach dem Cauchyschen Integralsatz (vgl. Abschnitt 22.6 des Skriptes)

$$\int_{\gamma} \frac{\sin(z)}{z} dz = \int_{\gamma} f(z) dz = 0.$$

### Aufgabe 64:

(a) Es gilt

$$\gamma'(t) = 1 + 2it$$

für alle  $t \in [1, 2]$ . Nach der Definition des komplexen Kurvenintegrals (vgl. Abschnitt 22.5 des Skripts) ist folglich

$$\int_{\gamma} \bar{z} dz = \int_1^2 (t - it^2) \cdot (1 + 2it) dt = \int_1^2 t + 2t^3 dt + i \int_1^2 t^2 dt = \left[ \frac{t^2}{2} + \frac{t^4}{2} \right]_{t=1}^{t=2} + i \left[ \frac{t^3}{3} \right]_{t=1}^{t=2} = 9 + i \frac{7}{3}.$$

(b) Es gilt

$$\gamma'(t) = iRe^{it}$$

für alle  $t \in [0, 2\pi]$ . Nach der Definition des komplexen Kurvenintegrals (vgl. Abschnitt 22.5 des Skripts) ist folglich

$$\int_{\gamma} \bar{p}(z) dz = \sum_{k=0}^K \bar{a}_k \int_{\gamma} \bar{z}^k dz = iR \sum_{k=0}^K \bar{a}_k R^k \int_0^{2\pi} e^{-ikt} e^{it} dt = iR \sum_{k=0}^K \bar{a}_k R^k \int_0^{2\pi} e^{i(1-k)t} dt.$$

Für  $k = 1$  ist  $\int_0^{2\pi} e^{i(1-k)t} dt = 2\pi$ . Für  $k \neq 1$  ist  $-\frac{i}{1-k} e^{i(1-k)t}$  eine Stammfunktion von  $e^{i(1-k)t}$  und folglich ist

$$\int_0^{2\pi} e^{i(1-k)t} dt = - \left[ \frac{i}{1-k} e^{i(1-k)t} \right]_{t=0}^{t=2\pi} = 0.$$

Deshalb ist  $\int_{\gamma} \bar{p}(z) dz = iR\bar{a}_1 R^1 2\pi = 2iR^2 \bar{a}_1$ .

(c) Betrachte

$$\begin{aligned}
 \int_0^{2\pi} e^{-\sin(t)} \cos(t + \cos(t)) dt + i \int_0^{2\pi} e^{-\sin(t)} \sin(t + \cos(t)) dt &= \int_0^{2\pi} e^{-\sin(t)} \\
 &\quad (\cos(t + \cos(t)) + i \sin(t + \cos(t))) dt \\
 &= \int_0^{2\pi} e^{-\sin(t)} e^{i(t + \cos(t))} dt \\
 &= \int_0^{2\pi} e^{-\sin(t) + i \cos(t)} e^{it} dt \\
 &= \int_0^{2\pi} e^{i(\cos(t) + i \sin(t))} e^{it} dt \\
 &= \int_0^{2\pi} e^{ie^{it}} e^{it} dt.
 \end{aligned}$$

Definiere  $\gamma(t) = e^{it}$  für  $t \in [0, 2\pi]$  und  $f(z) = e^{iz}$  für  $z \in \mathbb{C}$ . Dann ist  $f$  holomorph auf dem einfach zusammenhängenden Gebiet  $\mathbb{C}$  und  $\gamma$  einfach geschlossen. Nach dem Cauchyschen Integralsatz (vgl. Abschnitt 22.6 des Skriptes) ist der Wert des obigen Integrals deswegen

$$\int_0^{2\pi} e^{ie^{it}} e^{it} dt = -i \int_{\gamma} f(z) dz = 0.$$

Da für  $z \in \mathbb{C}$  die Äquivalenz  $z = 0 \Leftrightarrow \operatorname{Re}(z) = \operatorname{Im}(z) = 0$  gilt, muss

$$\begin{aligned}
 \int_0^{2\pi} e^{-\sin(t)} \cos(t + \cos(t)) dt &= 0 \text{ und} \\
 \int_0^{2\pi} e^{-\sin(t)} \sin(t + \cos(t)) dt &= 0
 \end{aligned}$$

gelten.